

## WEGWEISER

zum Antrag auf Schul- und/oder Heimbeihilfe

ANTRAGSFRIST: **31. DEZEMBER 2017**

### Antragsvoraussetzung:

Schulbeihilfe: *Besuch einer mittleren oder höheren Schule ab der **10. Schulstufe**.*

Heimbeihilfe: *Besuch einer Polytechnischen Schule oder einer mittleren oder höheren Schule ab der **9. Schulstufe**.*

### Antragsformular

1. Seite 1 und 2: **Schulstempel**
2. Punkt 1: **von der Schule auszufüllen und unterfertigen** zu lassen
3. Punkt 2: Bestätigung **VermieterIn / UnterkunftgeberIn / Heim**
4. Punkte 3, 4, 5, 9 und 10: vom/von der AntragstellerIn auszufüllen
5. Punkt 4.4. und 4.5.: **KontoinhaberIn und IBAN (20-stellig)** - für die Überweisung der Beihilfe
6. Seite 4: Unterschrift volljährige/r Schüler/in bzw. Erziehungsberechtigte/r

**Erklärung C2** (grün) ist JEDENFALLS vollständig ausgefüllt und unterfertigt dem Antrag beizulegen.

### Beilagen

1. Zuletzt zugestellten **Einkommensteuerbescheid** bzw. Bescheid über die **Arbeitnehmerveranlagung** (alle Seiten) in Kopie beilegen.
2. **Jahreslohnzettel (L16)** für den Zeitraum **1.1.-31.12.2016** über alle Einkünfte und Pensionen (*wenn keine Arbeitnehmerveranlagung vorgelegt wird*). Bei verspäteter Antragstellung nach dem 31.12.2017 oder bei erheblicher Minderung des Einkommens 2017 gegenüber 2016: **Jahreslohnzettel (L16) 1.1. - 31.12.2017** beilegen.
3. **Gesamtbezugsbestätigung 2016** über:  
Sozialhilfe, Mindestsicherung, Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Unfallrente, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Wochengeld, Kinderbetreuungsgeld, Weiterbildungsgeld, Übergangsgeld, Pensionsvorschuss, AMFG-Beihilfe, Grundversorgung,...)
4. Bei getrennt lebenden Elternteilen: **Unterhaltsbeschluss oder Unterhaltsvergleich, Urteil, Unterhaltsvorschüsse** in Kopie beilegen.
5. Weitere unterhaltsberechtigte Personen (Punkt 10 des Antrags):  
**Studierende:** Studienbestätigung/Inskriptionsbestätigung, Nachweis über Studienbeihilfe  
**Lehrlinge, SchülerInnen, Studierende:** geringfügige Beschäftigung bzw. Waisenpension - Jahreslohnzettel (L16) 1.1.-31.12.2016
6. BürgerInnen aus **Nicht-EU-/EWR- Staaten** (Drittstaatsangehörige): Kopie des **Meldezettels**, positiver Asylbescheid
7. Für Kinder mit erheblicher Behinderung, für die **erhöhte Familienbeihilfe** bezogen wird: Kopie der Bestätigung des zuständigen Wohnsitzfinanzamtes (Familienbeihilfenstelle) beilegen.
8. Bei Einkünften aus **Land- und Forstwirtschaft** zusätzlich:  
Für **Eigengrund:** zuletzt zugestellten **Einheitswertbescheid** (alle Seiten) **und** aktuelle **Beitragsvorschreibung** der Sozialversicherungsanstalt der Bauern in Kopie beilegen.  
Für **Zupachtungen:** aktuelle **Beitragsvorschreibung** der Sozialversicherungsanstalt der Bauern der zugepachteten Flächen (alle Seiten) in Kopie beilegen.  
Für **Verpachtung:** Pachtvertrag (Pachtverträge) in Kopie beilegen.

**Hinweis!** Der Antrag ist bei der zuständigen Behörde (siehe Seite 1 des Antrags) einzubringen. Bei verspäteter Antragseinbringung muss die Beihilfe um die auf die vorhergehenden Monate des Unterrichtsjahres entfallenen Teilbeträge gekürzt werden!

**Jeder Schulabbruch und/oder Schulwechsel bzw. Austritt aus dem Heim ist unverzüglich der Beihilfebehörde zu melden.**